Slowakische Erinnerungen aus der Kindheit

Werktitel: Slowakische Erinnerungen aus der Kindheit
Untertitel: 42 Stücke für Klavier
Opus Nummer: WV 99
KomponistIn: Cerha Friedrich
Entstehungsjahr: 1956
Überarbeitungsjahr: 1989
Dauer: ~ 1h
Genre(s): Neue Musik
Subgenre(s): Modern/Avantgarde Tradition/Moderne
Gattung(en): Sololiteratur
Besetzung: Soloinstrument(e)

Besetzungsdetails: Klavier (1)

Art der Publikation: Verlag
Titel der Veröffentlichung: Slowakische Erinnerungen aus der Kindheit
Verlag/Verleger: Doblinger - Musikverlag

Bezugsquelle: Doblinger Verlag
Manuskript (Autograf): Archiv der Zeitgenossen
Ansichtsexemplar: Österreichische Nationalbibliothek
Ansichtsexemplar: mdw - Universitätsbibliothek

Abschnitte/Sätze

1. Miava
2. Holi?
3. Göding
4. Lausbuben in Gairing
5. Brezova
6. Fest in Ringelsdorf

7. Allein in dunklen Gassen von Tyrnau
8. Leopoldstadtl
9. Egbell
10. Ausflug nach Trentschin
11. Auf den Mauern der Ruine Jokö
12. Mit Freunden in Neustadtl
13. Burg Csethe
14. Im Gestrüpp an den Hängen des Visoka
15. Annuschka
16. Gschtrampfter in Pernek
17. Burg Szomolany
18. Wir Kinder tollen durch Gairing
19. Malacka, bei meinem Pi-ha
20. Knabenschwermut
21. Kuty
22. Marchelegie
23. Kirtag in Senica
24. Abend über kahlen Hängen
25. Weinlese an der Waag
26. Grübeleien
27. Träumend im Tanz sich drehen
28. Schlafen bei den Schafen im Gras
29. Diese eigensinnigen Ziegen
30. Besuch bei der Urgroßmutter
31. Den Eidechsen auf den warmen Steinen zuschauen
32. Im finsteren Kellerlabyrinth
33. Im Pferdestall in den Schlaf gesungen werden
34. Winterliche Dämmerung in der Kellergasse
35. Gespenster beim Kukuruzrebeln
36. Nebelstille über den Tümpeln
37. Eine Gänseprozession versperrt den Weg
38. Klarinette, Hackbrett ... was kann einen neugieriger machen
39. Und erst die Blechmusik!!!
40. Unbeweglich steht das Gewitter über den Karpaten. Die Tiere halten den Atem an
41. Spätherbst in Studienka
42. Heimweh nach einer versunkenen Welt

Beschreibung

"1987 schenkte mir eine Tante, die ihre Jugend in der Slowakei und in Ungarn verbracht hatte, eine Kassette, auf der sie alte Volkslieder sang. Sie berührten mich sehr, und ich entsann mich, dass ich Mitte der 50er Jahre

musikalische Erinnerungen aus meiner Kindheit in einer Reihe von Klavierstücken und Skizzen festgehalten hatte. Die slowakischen Dienstboten meines Onkels in Groß-Inzersdorf waren meine engsten, besten Freunde gewesen, und sie nahmen mich immer wieder mit in ihre Heimatorte: nach Gairin, Senica, Miava, Tyrnan etc. Nach langem Suchen fand ich das Material, und ich habe es 1988 geordnet, ergänzt und für den Druck vorbereitet."
Friedrich Cerha, Doblinger Verlag, abgerufen am 31.03.2021 [https://www.doblinger.at/de/Artikel/Slowakische-Erinnerungen-aus-der-Kindheit.htm]

Uraufführung

20. April 1994 - Wiener Konzerthaus
Mitwirkende: *Käte Wittlich*

Aufnahme

Titel: Liszt Inspections
Label: Kairos (CD 1)
Jahr: 2015
Mitwirkende: Marino Formenti (Klavier)

Titel: Notturni - Marino Formenti
Label: col legno (CD)
Jahr: 2012
Mitwirkende: Marino Formenti (Klavier)

Titel: Slowakische Erinnerungen aus der Kindheit
Plattform: YouTube (No. 5, No. 9, No. 20)
Herausgeber: Marino Formenti – Thema
Datum: 19.01.2015 (No. 5), 22.05.2014 (No. 9 und 20)
Mitwirkende: Marino Formenti (Klavier)
Weitere Informationen: col legno 2012

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | über die Musikdatenbank | Impressum